

gen der Transportabteilung der Gesamtrussischen Tscheka, die im Schiffsverkehr tätig sind.¹⁾

Vorsitzender des Verteidigungsrates
W. Uljanow (Lenin)

Moskau, Kreml.
16. Januar 1920

Sekretär des Verteidigungsrates
S. Britschkina

Sammelband „Dekrete der Sowjetmacht“, Bd. VII, S. 102—104

¹⁾ Im Zusammenhang mit der Zerschlagung von Judenitsch, Koltshak und Denikin sowie dem Eintreten einer friedlichen Atempause, faßte der Verteidigungsrat am 3. Januar 1920 den Beschluß über die Reorganisation des Sonderkomitees zur Durchsetzung des Ausnahmezustandes im Eisenbahnwesen (Oskom) und der Transportabteilung der Gesamtrussischen Tscheka. Am 9. Januar beriet der Verteidigungsrat diese Frage erneut und beschloß: „Es ist eine Kommission, bestehend aus den Genossen Dzierzynski, Skljanski, Kowylkin, Krassin, Wassiljew (vom Kommissariat für Inneres) und Swiderski, zu bilden.“ Die Kommission wurde beauftragt, „das Projekt der Reorganisation der Oskom und der Transportabteilung der Gesamtrussischen Tscheka solchermaßen zu erarbeiten, daß sie mit dem Kommissariat für Verkehrswesen im Sinne der Einheitlichkeit, Einzelleitung und militärischen Arbeitsweise vereinigt werden“ (Zentrales Parteiarchiv des Instituts für Marxismus-Leninismus beim ZK der KPdSU).

Die Kommission wurde ebenfalls beauftragt, einen Vorschlag zur Vereinigung aller Einrichtungen des Eisenbahnschutzes und der Eisenbahntuppen zu überprüfen.

Am 15. Januar 1920 faßte die Kommission folgenden Beschluß: „In Anbetracht der Schaffung von Revolutionären Militärtribunalen im Eisenbahnwesen sowie der vorstatten gehenden Verstärkung und Umbildung der Politischen Hauptverwaltung des Verkehrswesens und unter Berücksichtigung der Einräumung von Disziplinarbefugnissen für die Administration des Eisenbahnwesens ist das Sonderkomitee zur Durchsetzung des Ausnahmezustandes im Eisenbahnwesen (Oskom) aufzulösen, seine Obliegenheiten und sein Personalbestand sind dem Volkskommissariat für Verkehrswesen und der Transportabteilung der Gesamtrussischen Tscheka je nach Zuständigkeit zu übergeben, wobei zur Durchführung der Auflösung eine Kommission aus Vertretern des Oskom, der Transportabteilung der Gesamtrussischen Tscheka und des Volkskommissariats für Verkehrswesen zu bilden ist.“

Am 16. Januar 1920 faßte der Verteidigungsrat unter Vorsitz von W. I. Lenin den veröffentlichten Beschluß.

Nr. 284

Aktennotiz an F. E. Dzierzynski

16. Januar 1920

Genosse Dzierzynski!

Ich bitte, eine Untersuchung anzuordnen.¹⁾

16.1.1920

Lenin